

Hygiene- und Verhaltenskonzept für Sportgruppen des CVJM Dresden e.V. zur Umsetzung der Hygieneauflagen zur Verhinderung der Verbreitung des Coronavirus in kommunalen Sportstätten (mit Sportanlagen im Außen- und Innenbereich) des Eigenbetrieb Sportstätten Dresden

Dieses Hygienekonzept dient als verbindliche Grundlage für die Durchführung des Fußball-Bibel-Camps 2020. Dem Konzept liegen zu Grunde:

- Allgemeinverfügung (Anordnung von Hygieneauflagen zur Verhinderung der Verbreitung des Corona-Virus) des Staatsministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt vom 30.06.2020
- Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt zum Schutz vor dem Coronavirus SARS-CoV-2 und COVID-19 (Sächsische Corona-Schutz-Verordnung – SächsCoronaSchVO) vom 24.06.2020
- Hygiene- und Verhaltenskonzept zur Umsetzung der Hygieneauflagen zur Verhinderung der Verbreitung des Coronavirus des Bildungs- und Freizeitzentrums Tabakstanne Thalheim (Durchführungsort des Camps).
- Empfehlungen des Robert-Koch-Institutes zum Infektionsschutz

Darüber hinaus werden spezifische Belange berücksichtigt:

- Fußballgruppen
 - Die Empfehlung zur Umsetzung eines Hygienekonzeptes vom Sächsischen Fußballverband:
https://www.sfv-online.de/fileadmin/content/PDFs/News_OM/Saison_2019_2020/06042020_empfehlungen_sfv.pdf
 - Die Empfehlungen des DFB zur Durchführung kontaktloser Trainingseinheiten
<https://www.dfb.de/trainer/artikel/das-training-nach-der-corona-pause-3155/>

Das folgende Hygienekonzept basiert auf dem Prinzip der Isolationsgemeinschaft, wie es der Kinder- und Jugendring Sachsen e.V. festgehalten hat (www.kjrs.de)

Sollten im weiteren Verlauf der Corona-Pandemie weitere Beschränkungen entfallen, verlieren auch die darauf bezogenen Handlungsvorgaben in diesem Hygienekonzept ihre Gültigkeit, ohne dass es einer redaktionellen Überarbeitung bedarf.

Mit dem Konzept soll gewährleistet werden, dass jeder Teilnehmer und Betreuer gesund von den Kinder- und Jugenderholungsmaßnahmen wieder nach Hause fährt und die Ansteckungsgefahr minimiert wird.

Thema	Die Gruppe
Regel	Es wird eine temporäre isolierte Einheit gebildet, die einen sog. Gemeinsamen Hausstand bildet.
Umsetzung	Die Eltern nutzen den Parkplatz der Tabakstanne, um ihre Kinder abzugeben und sich zu verabschieden. Das weitere Gelände betreten die Eltern nicht. Ein Betreuer steht auf dem Parkplatz für Rückfragen der Eltern zur Verfügung. Die Abholung der Kinder erfolgt entsprechend.
	Kontakt zu anderen Gruppen auf dem Grundstück wird vermieden.
	Die Teilnehmenden verlassen das Gelände nicht. Eine Ausnahme kann ein gemeinsamer Ausflug der kompletten Gruppe sein (z.B. Wanderung im Wald) soweit die geltenden Vorschriften dies erlauben.
	Es werden 3 Betreuer bestimmt, die in dringenden Fällen das Grundstück verlassen dürfen.
Regel	Es dürfen ausschließlich Teilnehmer und Betreuer ohne verdächtige Symptome, mit gutem Allgemeinbefinden, die nicht in Kontakt mit einer nachweislich infizierten Person gekommen sind, die Kinder- und Jugenderholungsmaßnahme besuchen.
Umsetzung	Offensichtlich erkrankte Personen werden ausgeschlossen.
	Die Teilnehmenden und die Betreuer bestätigen schriftlich vor dem Camp, ohne Symptome und ohne Kontakt zu nachweislich infizierten Menschen zu sein.
Regel	Die Gruppengröße ist zu begrenzen.
Umsetzung	Die Gruppe wird max. aus 40 Teilnehmenden und 10 Betreuern bestehen.
Thema	Verhalten in der Gruppe
Regel	Der Mindestabstand von 1,5m wird, so weit wie möglich, eingehalten
Umsetzung	Entsprechend der Möglichkeiten des Freizeitheimes, werden so wenig Kinder wie möglich gemeinsam ein Zimmer teilen.
	Die Tagesaktivitäten werden weitestgehend im Freien und/oder in Kleingruppen (Mannschaften) durchgeführt. Das gemeinsame Plenum im Saal wird weitestgehend reduziert.
	Auf Singen und Musizieren wird verzichtet.
	Dort wo kein Mindestabstand eingehalten werden kann, wird ein Mund-/Nasenschutz empfohlen. Diesen bringen die Teilnehmenden von zu Hause mit. Auf dem Fußballplatz wird auf einen Mund-/Nasenschutz verzichtet.
Regel	Verstärkte Handhygiene
Umsetzung	Die Gruppenmitglieder reinigen sich regelmäßig, besonders vor und nach den Mahlzeiten, die Hände.
Regel	Umgangsregeln
	Die Hust- und Niesetikette ist einzuhalten. Auf Umarmungen und Handschlag wird verzichtet.

Thema	Betreuerteam
Regel	Umsetzung der Hygienestandards
Umsetzung	Die Betreuer werden im Vorfeld des Camps geschult und mit allen relevanten Regeln vertraut gemacht.
Regel	Qualifikation
Umsetzung	Das Camp wird geleitet von ausgebildetem Fachpersonal (2 Sozialarbeiter, 1 Sportreferent und 1 professioneller Trainer) und ergänzt durch Ehrenamtliche (mit und ohne Ehrenamtsqualifikation)
Thema	Verhalten im Übungsbetrieb
Regel	Der Mindestabstand von 1,50m ist im Trainingsbetrieb so weit wie möglich einzuhalten.
Umsetzung	Belehrung der Sportler_innen durch die Übungsleiter_innen.
Regel	Gestaltung der Trainingseinheiten mit dem Ziel, Körperkontakt zu minimieren.
Umsetzung	Die Trainingsübungen werden so gestaltet, dass der Körperkontakt minimiert wird. Empfehlungen der Fachverbände (z.B. DFB) werden berücksichtigt. Entsprechende Übungseinheiten werden vom Verein bereitgestellt.
Thema	Verhalten im Krankheitsverdacht
Regel	Personen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht (mehr) an der Maßnahme teilnehmen.
Umsetzung	Der CVJM Dresden e.V. gewährt im Falle auftretender coronatypischer Krankheitssymptome eine kostenfreie Stornierung bis einen Tag vor der Anreise.
	Im Falle von auftretenden Symptomen während der Maßnahme wird die entsprechende Person umgehend isoliert (eigenes Zimmer) und ist umgehend abzuholen. Eine Erstattung des Teilnahmebetrages ist dann nicht mehr vorgesehen.
	Eine Teilnehmerliste wird zur evtl. Nachverfolgung einer Infektionskette geführt.
Thema	Sonstiges
Regel	Materialien aller Art sind, soweit es machbar ist, in ausreichender Stückzahl vorzuhalten, so dass keine gemeinsame Nutzung erforderlich ist.
Umsetzung	Jedes Gruppenmitglied verfügt über eine eigene Trinkflasche, eigene Sonnencreme, eigenen Mund-/Nasenschutz, eigene Schreibutensilien, etc.